



- 204 Kreisausschusssitzung am 09.11.2015
- 205 Satzung der Stadt Eichstätt zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Eichstätt für die Stadtteile Eichstätt, Landershofen, Marienstein/Rebdorf, Blumenberg, Wasserzell und Wintershof (BGS-EWS)vom 26.10.2015
- 206 Satzung der Stadt Eichstätt zur Änderung der Satzung für die öffentliche Entwässerungseinrichtung der Stadt Eichstätt für die Stadtteile Eichstätt, Landershofen, Marienstein/Rebdorf, Blumenberg, Wasserzell und Wintershof (Entwässerungssatzung - EWS)vom 26.10.2015
- 207 Aufgebot von Sparkassenbüchern und sonstigen Sparerkunden (Sparkasse Ingolstadt)

Bekanntmachungen des Landratsamtes

204 Kreisausschusssitzung am 09.11.2015

Am **Montag, 9. November 2015, 14.00 Uhr**, findet im kleinen Sitzungssaal des Landratsamtes Eichstätt, Zi.-Nr. 204, Residenzpl. 1, 85072 Eichstätt, eine Kreisausschusssitzung mit folgender Tagesordnung statt:

I. Öffentlicher Teil

1. Öffentliche Aufträge (Betrauungsakte) des Landkreises Eichstätt gegenüber der „Kliniken im Naturpark Altmühltal GmbH“
2. Änderung der Geschäftsordnung des Kreistags Eichstätt
3. Bereitstellung von Turnhallen im Rahmen des Notfallplans Asylbewerberunterbringung
4. Vollzug des Bayerischen Straßen und Wegegesetzes (BayStrWG); Widmung und Abstufung von Teilstrecken der Kreisstraße EI 30 bei Lobsing
5. Bezuschussung des Frauenhauses in Ingolstadt; Neuabschluss einer Vereinbarung über die Aufgaben und Kostenaufteilung des Frauenhauses in Ingolstadt
6. Geplante Gründung eines Landschaftsplegeverbands für den Landkreis Eichstätt
7. Verschiedenes

Die Sitzung wird mit dem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

Bekanntmachungen der Stadt Eichstätt

205 Satzung der Stadt Eichstätt zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Eichstätt für die Stadtteile Eichstätt, Landershofen, Marienstein/Rebdorf, Blumenberg, Wasserzell und Wintershof (BGS-EWS)vom 26.10.2015

Aufgrund der Art. 5, 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes erlässt die Stadt Eichstätt folgende Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung:

§ 1

Änderung der Satzung

Die Beitrags- und Gebührensatzung für die öffentliche Entwässerungseinrichtung der Stadt Eichstätt für die Stadtteile Eichstätt, Landershofen, Marienstein/Rebdorf, Blumenberg, Wasserzell und Wintershof vom 22.11.2013, veröffentlicht im Amtsblatt für den Landkreis Eichstätt und die Stadt Eichstätt Nr. 48 vom 29.11.2013, wird wie folgt geändert:

§ 1 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

§ 1

Beitragserhebung

(1) Die Stadt Eichstätt erhebt zur Deckung ihres Aufwandes für die Herstellung der Entwässerungseinrichtung für die Stadtteile Eichstätt, Landershofen, Marienstein/Rebdorf, Blumenberg einschließlich des Grundstücks Flur-Nr. 1025/7 der Gemarkung Schernfeld sowie für die Stadtteile Wasserzell und Wintershof einen Beitrag.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Eichstätt, 26.10.2015

STADT EICHSTÄTT

gez. Andreas Steppberger, Oberbürgermeister

206 Satzung der Stadt Eichstätt zur Änderung der Satzung für die öffentliche Entwässerungseinrichtung der Stadt Eichstätt für die Stadtteile Eichstätt, Landershofen, Marienstein/Rebdorf, Blumenberg, Wasserzell und Wintershof (Entwässerungssatzung - EWS)vom 26.10.2015

Auf Grund der Art. 23 und Art. 24 Abs. 1 Nrn. 1 und 2, Abs. 2 und 3 der Gemeindeordnung (GO) sowie Art. 34 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Wassergesetzes (BayWG) erlässt die Stadt Eichstätt folgende Änderung zur Entwässerungssatzung-EWS:

§ 1

Änderung der Satzung

Die Satzung für die öffentliche Entwässerungseinrichtung der Stadt Eichstätt für die Stadtteile Eichstätt, Landershofen, Marien-

stein/Rebdorf, Blumenberg, Wasserzell und Wintershof vom 22.11.2013, veröffentlicht im Amtsblatt für den Landkreis Eichstätt und die Stadt Eichstätt Nr. 48 vom 29.11.2013, wird wie folgt geändert:

§ 1 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

§ 1

Öffentliche Einrichtung

(1) Die Stadt Eichstätt betreibt eine öffentliche Einrichtung zur Abwasserbeseitigung für die Stadtteile Eichstätt, Landershofen, Marienstein/Rebdorf, Blumenberg einschließlich des Grundstücks Flur-Nr. 1025/7 der Gemarkung Schernfeld sowie für die Stadtteile Wasserzell und Wintershof.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Eichstätt, 26.10.2015

STADT EICHSTÄTT

gez. Andreas Steppberger, Oberbürgermeister

Bekanntmachungen anderer Behörden

Sparkasse Ingolstadt

207 Aufgebot von Sparkassenbüchern und sonstigen Sparurkunden

Gemäß Art. 35 und 36 AGBGB wird hiermit auf Antrag der nachstehend aufgeführten Antragsteller der Inhaber des/der jeweiligen Sparkassenbuches/Sparurkunde aufgefordert, seine Rechte unter Vorlegung der Urkunde binnen drei Monaten bei der Sparkasse Ingolstadt anzumelden. Wird die Urkunde innerhalb dieser Frist nicht vorgelegt, so wird das jeweilige Sparkassenbuch/die jeweilige Sparurkunde durch Beschluss des Vorstandes für kraftlos erklärt.

<u>Antragsteller</u>	<u>Urkundennummer</u>
Verein der Angehörigen und Freunde psychisch Kranker der Region 10	3120130632

Ingolstadt, 26.10.2015

Sparkasse Ingolstadt

Edith Bittner

Andrea Bergmann